

Beim Schützenfest in Wehr in neuen Uniformen

Der Spielmannszug Wehr blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück

Wehr. Am Freitag, 01. Februar 2002, trafen sich die Mitglieder des Spielmannszuges zur Jahreshauptversammlung im Vereinsheim „Dorfzentrum“.

In seiner Eröffnungsrede begrüßte der 1. Vorsitzenden Hermann Josef Backhaus den Präsidenten der St.-Severinus Schützenbruderschaft, Georg Wagemans, den Ausbilder des Spielmannszuges, Roger Balter, sowie das Ehrenmitglied des Spielmannszuges, Paul Salden. In seiner kurzen Ansprache bedankte sich Hermann-Josef Backhaus bei allen für die gute Beteiligung an den auswärtigen Veranstaltungen. Der Spielmannszug hat in den letzten Jahren in seinem Ort immer mehr an Ansehen gewonnen und war vor allem am Kirmesmontag mit ihren Stimmungsmusik – Einlagen ein Garant für einen gelungenen Klompeball.

Der vom Geschäfts- und Schriftführer Franz Josef Pelzer vorgetragene Geschäftsbericht gab einen Rückblick auf ein wieder erfolgreich verfloneses Jahr. So konnte der Spielmannszug sich bei mehreren auswärtigen Auftritten auszeichnen: Beim Internationalen Trommlerwettbewerb in Breberen erzielte der Spielmannszug in der Gruppe B den 1. Preis. Als Höhepunkt des Jahres gilt für den Spielmannszug sicherlich am 10. Juni die Konzertreise nach Heimbach. Nachdem einige Mitglieder schon 1 Tag vorher in Heimbach angereist sind, um den Eifelort zu erkunden, trafen einen Tag später, in einem Reisebus, auch die übrigen Mitglieder ein. Nach dem musikalischen Einzug im Kurpark musste zuerst einmal bei diesen hochsommerlichen Temperaturen der Durst und Hunger gestillt werden. Anschließend setzte sich eine große Festzugschlange durch den schönen Eifelort Heimbach in Bewegung, bei dem der Spielmannszug bei den zahlreich am

Straßenrand stehenden Zuschauern großen Gefallen fand. Mit großem Applaus wurde der Spielmannszug beim anschließenden Wertungsspiel im Kurpark bedacht. Es war ein schöner Nachmittag. Der absolute Höhepunkt folgte am Abend. Bei der Preisverteilung kannte der Jubel keine Grenzen: Der Spielmannszug Wehr erzielte sowohl im Festzug als auch im Wertungsspiel die höchste Punktzahl aller beteiligten Vereine und erzielte jeweils den 1. Preis. Dabei waren diesem Abend nicht nur das Weiler feuchtfrohlich, sondern auch die anschließend angetretene Heimfahrt mit dem Reisebus. In guter Erinnerung bleibt aber auch das Konzertfest am Patronatsfesttag sowie musikalische Gestaltung der heiligen Messe am 2. Weihnachtstag in der Pfarrkirche.

Einen wundervollen und gelungenen Abschluss fand das Jahr mit der Jahresabschlussfeier, das der Spielmannszug als „Silvester auf Probe“ für seine Mitglieder präsentierte.

Bei seiner Ansprache bescheinigte der junge Ausbilder Roger Baltes, dass der Spielmannszug auf dem richtigen Weg ist. Der Spielmannszug hat neue Musikrichtungen eingeschlagen, die sowohl bei den älteren Mitgliedern, aber vor allem bei den jungen Mitgliedern großen Anklang findet. Die Ausbildung der Nachwuchskräfte macht große Fortschritte. So konnten im Laufe des letzten Jahres wieder zwei neue Nachwuchskräfte integriert werden, die nun schon seit geraumer Zeit bei den Abendproben teilnehmen. Zugleich befinden sich seit Mitte des vergangenen Jahres 6 weitere neue Nachwuchskräfte in der Ausbildung von denen ein Mitglied bereits zur neuen Saison zur Stammformation hinzuzählen wird.

Von einem finanziell gesunden Verein berichtete Kassierer Heinz Offermanns beim Vortrag seines

Kassenberichts. Der Kassenbestand ist zufriedenstellend, auch wenn die Vereinskasse durch die für den Monat Mai geplante Anschaffung neuer Uniformen sehr strapaziert wird.

Die beiden Kassenprüfer bescheinigten dem Kassierer Heinz Offermanns eine saubere und ordnungsgemäße Kassenführung, sodass dem Vorstand anschließend einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Anschließend standen einige Neuwahlen an. Der von der Mitgliederversammlung vorgeschlagene Kandidat Lorenz Houben stellte sich für eine neue Amtsperiode zur Verfügung und anschließend einstimmig mit 1 Enthaltung für weitere 3 Jahre zum 2. Vorsitzenden gewählt. Zum Nachfolger des aus privaten Gründen ausscheidenden bisherigen Kassierers Heinz Offermanns wurde der bisherige 2. Beisitzer Josef Offermanns gewählt. Die Funktion des bisherigen 2. Beisitzers übernimmt Ralph Somers und somit neues Vorstandsmitglied im Spielmannszug. Für weitere 3 Jahre wurde Dieter Robertz abschließend zum 3. Beisitzer gewählt. Nachdem Schrift- und Geschäftsführer Franz-Josef Pelzer einen Vorausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungstermine gegeben hatte, stand natürlich beim letzten Punkt der Tagesordnung die neuen Uniformen für den Spielmannszug im Mittelpunkt. Beim Dekanatschützenfest Ende Mai in Wehr, möchte der Spielmannszug sich beim Heimatabend erstmals in ihren neuen Uniformen präsentieren. Das ausgewählte Muster wurde den Mitgliedern bereits im Oktober vergangenen Jahres präsentiert und fand große Zustimmung. Abschließend nahm der 1. Vorsitzende Hermann-Josef Backhaus die Gelegenheit wahr, sich bei den Spendern und Gönnern des Vereins zu bedanken.